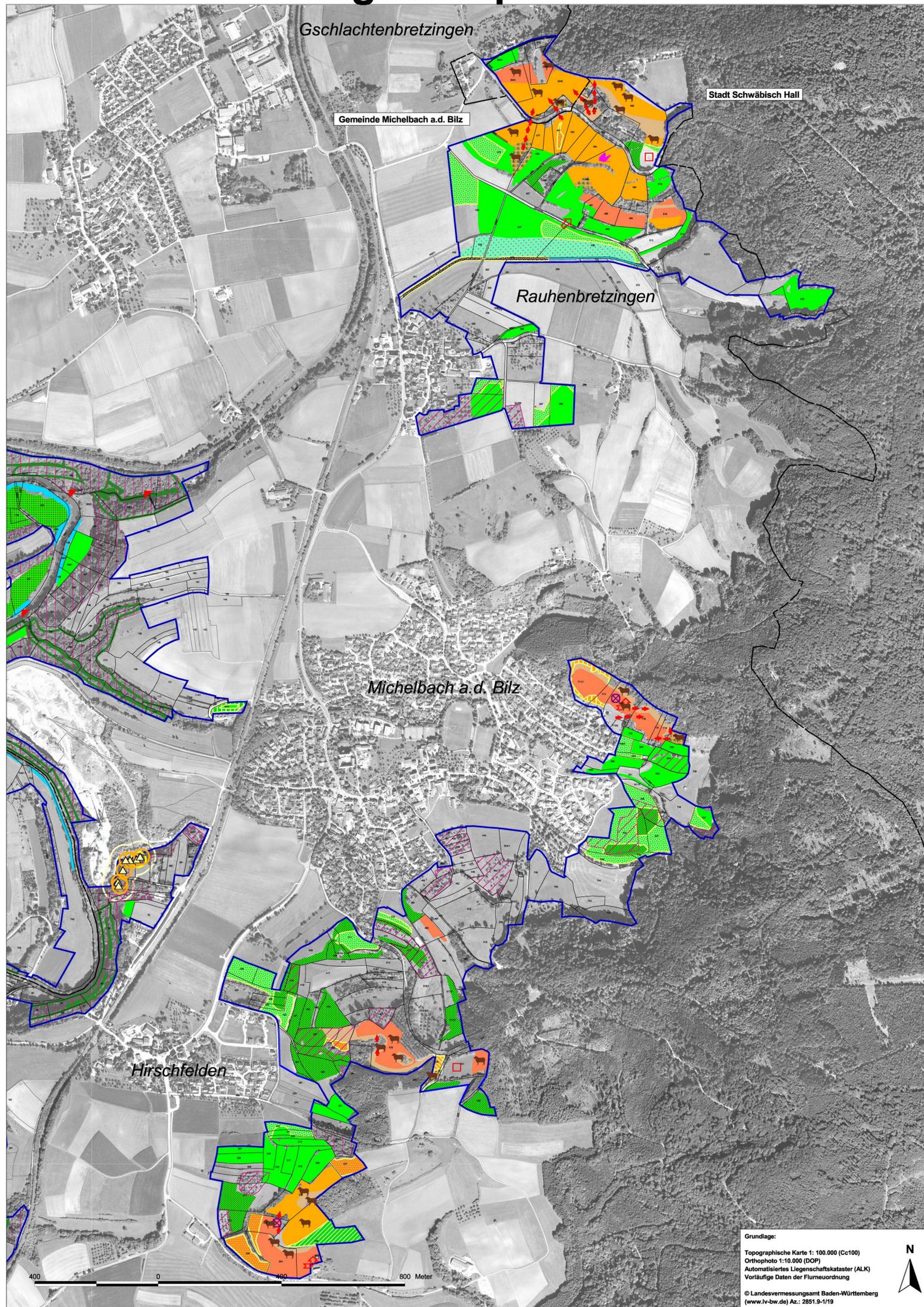


Natura 2000-Managementplan - Teilkarte 1



Legende

Maßnahmenempfehlungen

XX: Erhaltungsmaßnahmen (Kürzel in Großbuchstaben)
 xx: Entwicklungsmaßnahmen (Kürzel in Kleinbuchstaben)
 kursiv: Maßnahmen ohne Flächenbezug oder nicht parzellenscharf
 Nr.: Nr. der Maßnahme (LUBW-Datenbank)

Erhaltungsmaßnahmen (Mahd):			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
M1	Mahd, zweischürig, extensiv, 1. Schnitt zwischen dem 01.6. u. 10.7.	LRT [8510] LRT [8212]	2-2-13 2-2-14
M1/W	Mähweide ohne Düngung und Zufüttern		2-2-15
M1/V	wie M1, versetzte Schnittpunkte		2-2-16
M/MAC	Mahd, zweischürig, kein Schnitt zwischen 10.06. und 05.09.	LRT [8510] Art [1091]	2-2-17
M-X/MAC	Mahd, i.d.R. einschürig, Schnitt nach dem 05.09.		2-2-18

Entwicklungsmaßnahmen (Mahd):			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
ex-mf	Mahd, zweischürig, extensiv, 1. Schnitt zwischen dem 01.6. u. 10.7.	LRT [8510]	2-3-03
ex-mf-s	Mahd, dreischürig, extensiv, (1. Schnitt Anfang Mai zur Aushagerung des Bestandes).		2-3-04
m1/w	Mähweide, mindestens ein Schnitt jährlich		2-3-06
ex-mac	extensive Bewirtschaftung, zweischürig, kein Schnitt zwischen 10.06. und 05.09.	LRT [8510] Art [1091]	2-3-07 2-3-08
ex-mf-ans	wie ex-mac, ergänzend Anreicherung der Vegetation (z.B. Ansaaten, Heudrusch)		2-3-08

Aufwertung bestehender FFH-Grünlands			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
ex-mf-nex	Mahd, zweischürig, 10 Jahre Düngeverzicht zur Aufwertung	LRT [8510]	2-3-05

Erhaltungsmaßnahmen (Beweidung):			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
BW1	Beweidung; momentan keine weitere Pflege notwendig		2-2-02 2-2-03
BW2	Beweidung, Beseitigung Gehölzflanz, Mahd ruderalisierter Bereiche		2-2-04 2-2-05
BW3	Zurückdrängen von Verbuschung (5-25% Flächenanteil), Mahd ruderalisierter Bereiche		2-2-09 2-2-10
BW4	nahezu vollständige Beseitigung fortgeschrittener Gehölzsukzession (15-25% Flächenanteil); Aufnahme regelmäßiger Beweidung	LRT [8212]	2-2-11 2-2-12

Ergänzende Maßnahmen:			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
-B	zusätzlich Entfernen von Einzelbäumen		2-2-08
-S	auf den Flächen vorzugsweise Hüte-Schafbeweidung		2-2-03 2-2-08 2-2-10 2-2-12

Entwicklungsmaßnahmen (Beweidung):			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
bw	Beweidung extensiv, ergänzend Pflegemahd von Bereichen mit beginnender Verbuschung		2-3-13
bw-g	wie bw, ergänzend: vorhandene ältere Gehölzsukzessionen entfernen	LRT [8212]	2-3-14
bw-pf	wie bw, ergänzend nachts auspferchen und Verbund zu anderen Trockenbiotopen herstellen ebenso, zur Aufwertung eines Magerrasens		2-3-15

Sonstige Maßnahmen:			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
ABL	Heuablagerungen entfernen	LRT [8510]	2-2-13
PF	Pferchacker einrichten	LRT [8212]	2-2-03 2-2-10
UM	Umbruch zurückführen	LRT [8510]	2-2-13
TR	Triebwege einrichten, Weidegebiete verbinden	LRT [8212]	2-2-13

Potentielle Flächen zugunsten des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings:			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
	Vorkommen des Großen Wiesenknopfs, Entwicklung von Lebensstätten des Dunklen Wiesenknopf-Ameisen-Bläulings ist denkbar	Art [1091]	

Management außerhalb von FFH-Grünland: Erhaltungsmaßnahmen in und an Fließgewässern:			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
GS	gelenkte Sukzession in Galeriewäldern	LRT [91E0*]	2-2-19
H1	Pflegemahd Feuchter Hochstaudenfluren	LRT [8430]	2-2-18
F1	Sicherstellung von mindestens Gewässergüte II und Verzicht auf weiteren Ausbau	LRT [3200] Art [1163] Art [1096]	2-2-20 2-2-21
F2	Besatz am Schleifbach nach Freispaltung	Art [1163]	2-2-27

Entwicklungsmaßnahmen in und an Fließgewässern:			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
gs	Aufbau von Galeriewald über Naturverjüngung		2-3-09
gs-z	Überflutungsregime der Fläche wiederherstellen, Galeriewald aufbauen	LRT [91E0*]	2-3-11
str	Rücknahme von Sohlenbefestigung, Entwicklung naturnaher Gewässerverläufe, dann Aufbau von Galeriewald über Naturverjüngung		2-3-12
gru	Erhöhung der Durchgängigkeit durch Bau von Umgehungsgerinnen	Art [1096] Art [1163]	2-3-17 2-3-16
grmw	Verbesserung Gewässergüte, Sicherstellung Mindestabfluss		2-3-16

Aufwertung bestehender FFH-Lebensräume			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
gs-br	Aufwertung Galeriewald durch Naturverjüngung und Abrücken angrenzender Nutzungen	LRT [91E0*]	2-3-10

Erhaltungsmaßnahmen in Waldbeständen und zugunsten von Fledermäusen:			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
FL1	Wartung Steinbruchstollen, (Einflugöffnungen, Standsicherheit)	Art [1308] Art [1323] Art [1324]	2-2-24
FL2	keine Veränderung der Geländemorphologie		
FL3	Laubholz- und Totholzanteil im Wald erhalten, Förderung von Waltsäumen	Art [1308] Art [1323]	2-2-25 2-2-28
FL3	Pflege von Streuobstbeständen, bei Bedarf Nachpflanzung	Art [1308] Art [1323]	2-2-28
WN	Naturnahe Waldwirtschaft	LRT [9170] LRT [9180*] LRT [91E0*]	20002
W2	aktuell keine Maßnahme erforderlich, Beeinträchtigungen vermeiden	LRT [3260] LRT [7220*] LRT [8210] LRT [8310]	20003

Entwicklungsmaßnahmen in Waldbeständen und zugunsten von Fledermäusen:			
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.
wh	Erhöhung des Alt- und Totholzanteils	LRT [9170] LRT [9180*] LRT [91E0*] Art [1308] Art [1323]	30002
wfi	standortfremde Gehölze am Bach entfernen	LRT [3260]	30003
ww	Wasserqualität verbessern an Waldbächen	LRT [3260]	30004
fi	Keine Verwendung als Stellplatz	Art [1308] Art [1323] Art [1324]	2-3-20

Erhaltungsmaßnahmen zugunsten von Stillgewässern und Amphibien:				
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.	
D1	Bereich zur Herstellung kurzlebiger, besonderer Rohbodengewässer in mehrjährigem Turnus Anlage von Rohbodengewässern beispielsweise hier im Offenland konkret möglich	Art [1163]	2-2-21	
D2	Freistellen von Stillgewässern, bei Bedarf abfischen, Winterung, voller Einstau	LRT [3150] Art [1166]	2-2-22	
LEIT	Erhalt und Aufbau von Leitstrukturen für die Kammmolchwanderung in der Lebensstätte angesagte Seerosen entfernen	Art [1166]	2-2-23	
	Krebsschere von Zeit zu Zeit reduzieren	LRT [3150]	2-2-22	

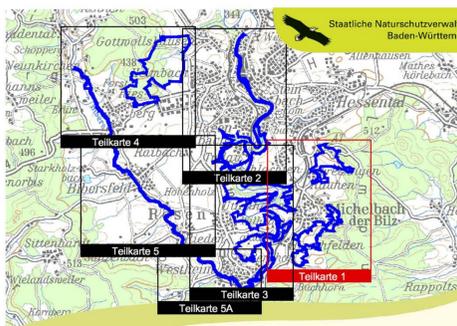
Entwicklungsmaßnahmen zugunsten von Stillgewässern und Amphibien:				
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.	
t1	Wiederherstellung eines Weihers als potentielles Kammmolch-Laichgewässer	LRT [3150] Art [1166]	2-3-19	

Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebiets:				
Kürzel	Empfehlung	Schutzgut	Nr.	
FL4	Erhalt der Quartierbäume Förderung des Anteils an stehendem Totholz	Art [1308]		
D3	Schaffung von Rohbodengewässern	Art [1193]		

Betroffene Schutzgüter:	
FFH-Code	Lebensraumtypen (LRT)
3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
6212	Submediterrane Halbtrockenrasen
6430	Feuchte Hochstaudenfluren
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
7220*	Kalkflurquellen
8210	Kalkfelsen mit Felspflanzvegetation
8310	Höhlen und Balmen
9170	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald
9180*	Schlucht- und Hangmischwälder
91E0*	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide

FFH-Code	Art
1061	Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling
1096	Bachneunauge
1163	Groppe
1166	Kammolch
1193	Gelbbauchunke
1308	Mopsfledermaus
1323	Bechsteinfledermaus
1324	Großes Mausohr

- Grenzen des FFH-Gebiets "Schwäbisch Haller Bucht" (6924-342)
- Gemeindegrenzen
- Flurstücksgrenzen (aktueller Stand mit Flurneuerungsverfahren)
- Flurstücke, über das FFH-Gebiet hinausreichend
- Noch keine Flurstücknummern im Flurneuerungsgebiet östlich Gottwollshausen



Managementplan für das FFH-Gebiet 6924-342 "Schwäbisch Haller Bucht"

Plan B.3.1: Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 1

Bearbeiter: Bietergemeinschaft "ANUK"
 Gezeichnet: Peter Banzhaf, Karin Weiß
 Gefertigt: 12.04.2011
 Stand der Kartierung: 30.09.2010
 Maßstab: 1 : 5.000